Objekt:	Hochzeitskleid, umgenutzt als Festtagskleid
Museum:	Heimatmuseum Brackenheim Gülthausstraße 5 74336 Brackenheim-Botenheim 07135/938146 christa.brueckner@gmx.net
Sammlung:	Heimatgeschichte Brackenheim
Inventarnummer:	o. Inv.

Beschreibung

Eine Unterscheidung zwischen feinem Festtags- und speziellem Hochzeitskleid war in der Unter- und Mittelschicht des 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts schon aus finanziellen Gründen nicht üblich. Die Farbe Schwarz dominierte die feierliche, würdevolle Festtagskleidung. So kam es häufig vor, dass das Kleid, das möglicherweise für die Hochzeit neu angeschafft wurde, später etwas geändert und zu besonderen Anlässen weiter getragen wurde. So handhabte es auch die unbekannte Vorbesitzerin dieses Kleides. Auf Abbildung 2 ist die Botenheimerin auf ihrem Hochzeitsfoto zu sehen.

Grunddaten

Material/Technik:	Baumwolle, gewebt
Maße:	L 139 cm (wie ausgestellt)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1890er Jahre
	wer	
	wo	Brackenheim

Schlagworte

- Brautkleid
- Damenkleidung
- Ländliche Festtagskleidung
- Umnutzung